

INFEKT-INFO

Herausgeber: Infektionsepidemiologie des Hygiene Institutes • Beltgens Garten 2 • 20537 Hamburg
Leiter: Dr. G. Fell (v.i.S.d.P.), e-Mail: gerhard.fell@bags.hamburg.de

Nachdruck : mit Quellenangabe gestattet, jedoch nicht zu gewerblichen Zwecken

**Kurzbericht über die im Rahmen der
Infektionskrankheiten-Surveillance
nach IfSG in Hamburg registrierten
Erkrankungen**

Ausgabe 18
21. September 2001

Übersicht über die erfassten Erkrankungsfälle in Hamburg 2001

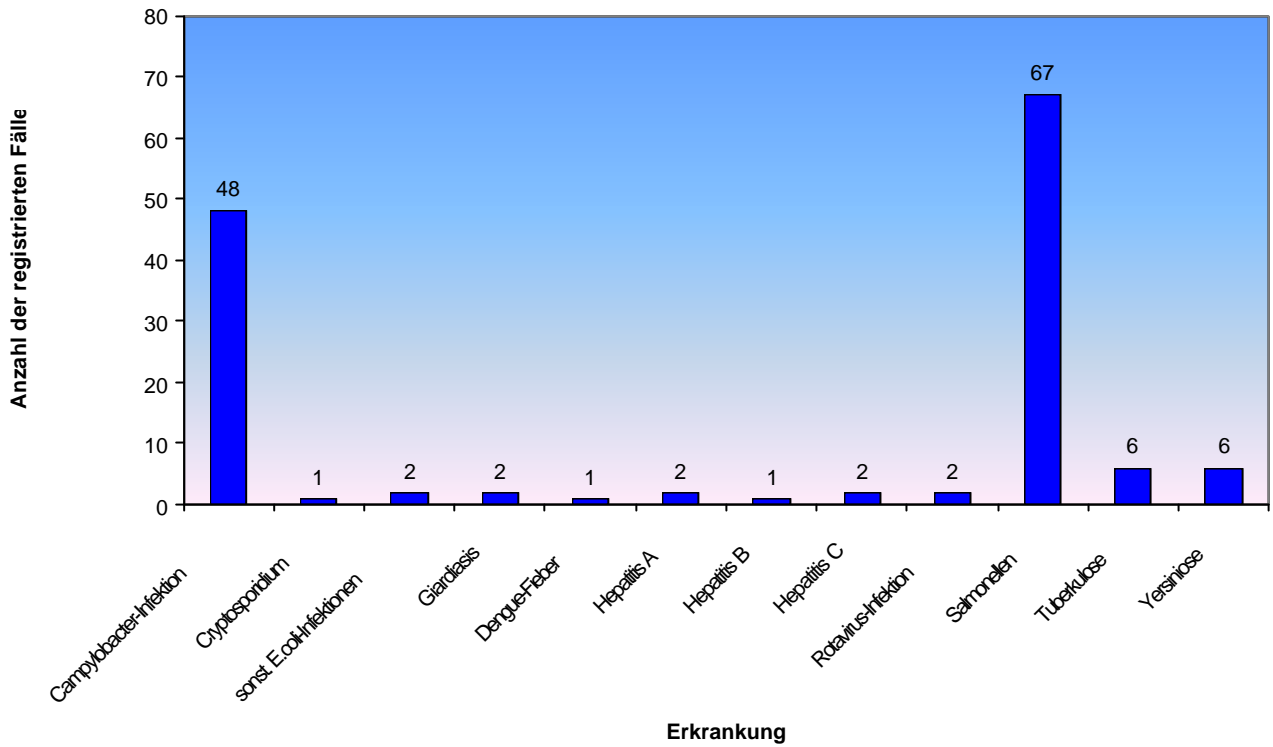
Nachfolgend die aktuelle Übersicht über die in Hamburg registrierten meldepflichtigen Infektionskrankheiten der Kalenderwochen 36 und 37, sowie kumulativ für die Wochen 1 bis 36.

Bei dem in der 36. Woche gemeldeten Fall von Dengue-Fieber handelt es sich um eine in Südost-Asien erworbene Infektion.

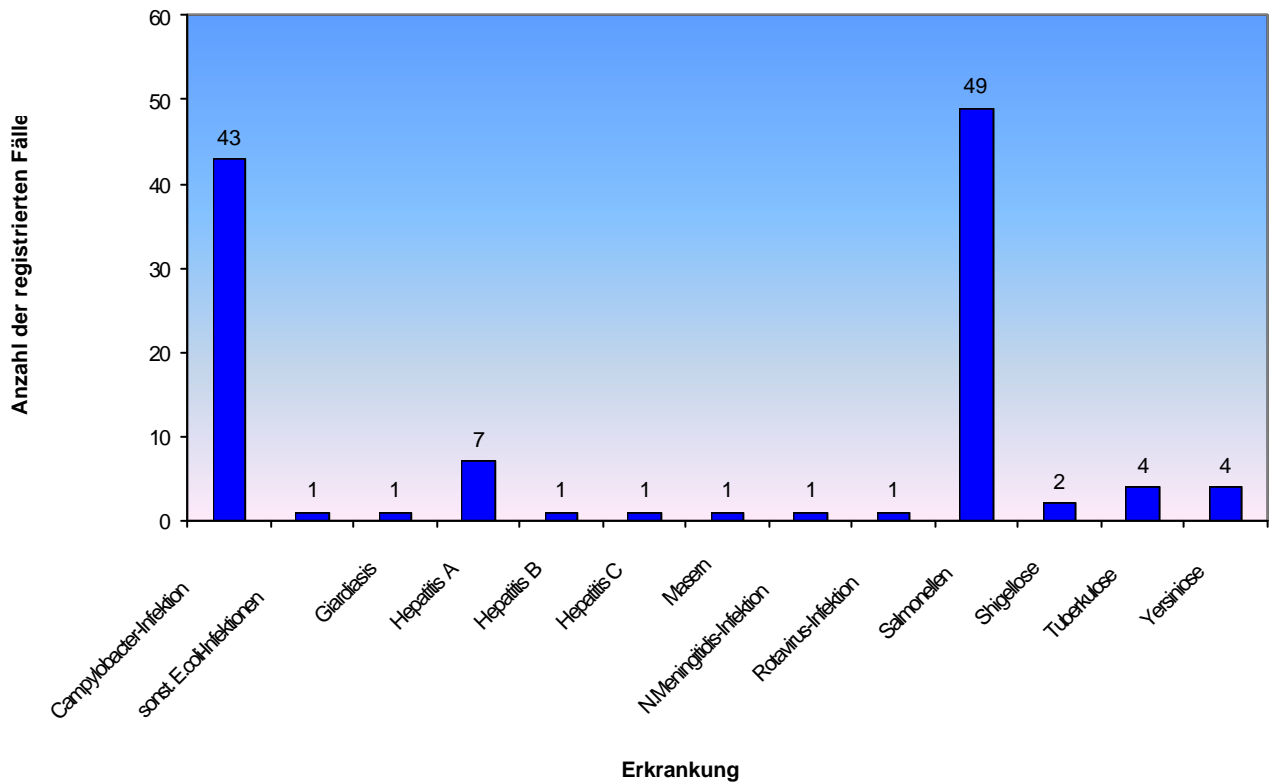
Ebenfalls in der 36. Woche wurde erstmals ein Fall einer Cryptosporidien-Infektion gemeldet. Bei dieser Durchfälle verursachenden Darmparasitose handelt es sich um eine Zoonose, die von einem Protozoen (Einzeller) verursacht wird. *Cryptosporidium parvum* kann über Schmierinfektionen und das Trinkwasser verbreitet werden. Kälber bilden das Hauptreservoir für den Parasiten. Seit dem Inkrafttreten des Infektionsschutzgesetzes ist eine Cryptosporidien-Infektion meldepflichtig.

Der in der 37. KW gemeldete Fall einer Masern-Erkrankung steht in epidemiologischem Zusammenhang mit einem der Fälle aus der 35. KW.

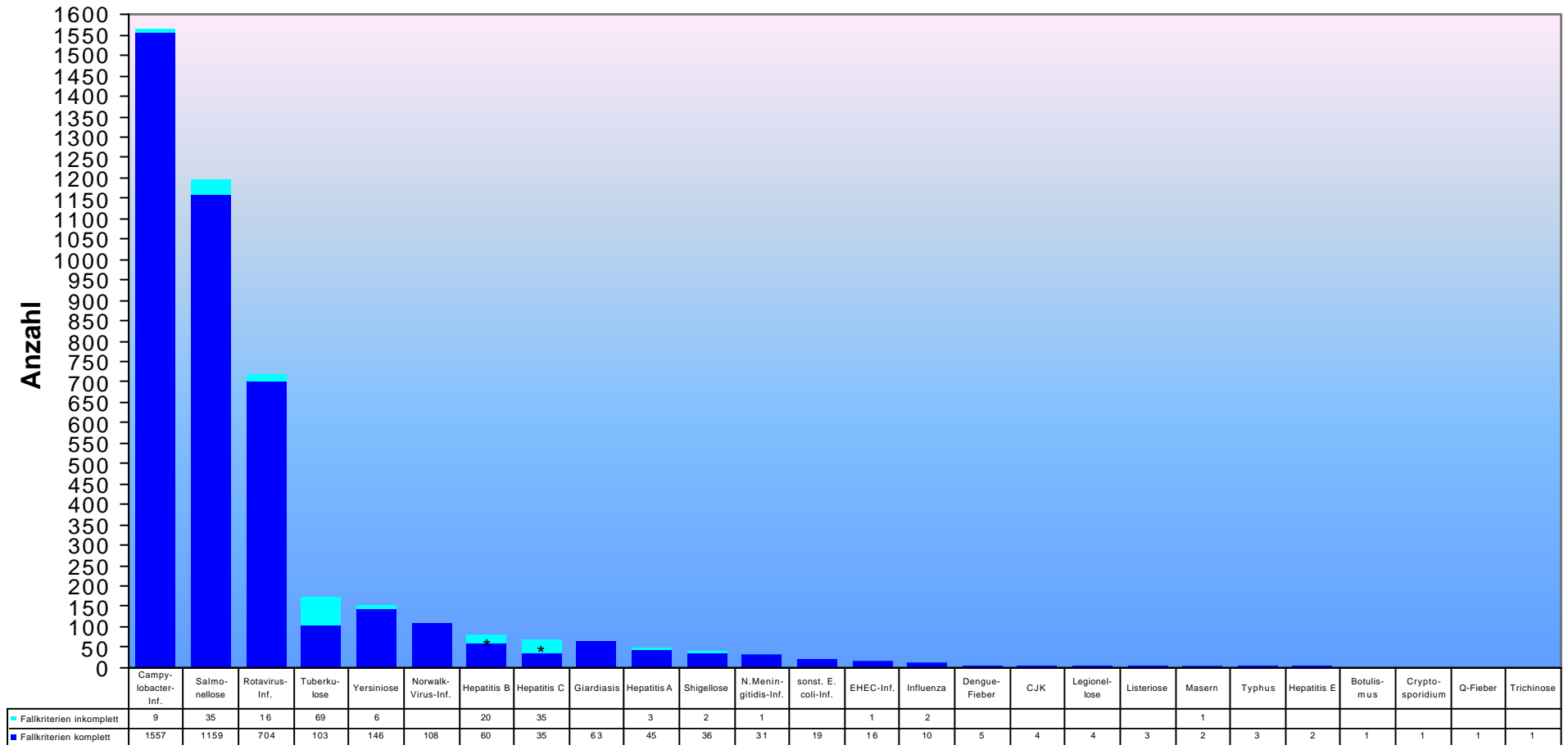
Registrierte Erkrankungen Hamburg 2001, 36. KW (n=140) - vorläufige Angaben



Registrierte Erkrankungen Hamburg 2001, 37. KW (n=116) - vorläufige Angaben



Registrierte Erkrankungsfälle Hamburg KW 1 - 36 kumulativ (n= 4319) - vorläufige Angaben



Erkrankungen

*einschl. reine Labornachweise ohne Symptomatik